

Niederschrift der 03. Sitzung des Finanzausschusses des Stadtrates der Stadt Wanzleben -
Börde am 13.04.2015 – **öffentlicher Teil**
AZ: 101308.15.01-03

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:30 Uhr
Ort: Rathauskeller – Ortsteil Wanzleben, Markt 1- 2

Anwesend: Herr Hoße (Ausschussvorsitzender)
Herr Sill, Herr Flügel, Herr Dr. Scheibe, Herr Schmidt, Frau Schindler,
Herr Bauer (Stadträte)
Herr Kühne, Frau Kanngießner (sachkundige Einwohner)

Frau Hort – Bürgermeisterin
Frau Franz – Amtsleiterin Finanzen
Herr Dr. Jander – Ortsbürgermeister Hohendodeleben

Abwesend: Herr Lehn, Herr Leitel (sachkundige Einwohner)

Gäste: keine

Tagesordnung öffentlicher Teil:

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
02. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
03. Bestätigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) des Finanzausschusses vom 23.02.2015
04. Weitere Diskussion zum Haushaltsentwurf 2015
05. Stellungnahme zur überörtlichen Prüfung zur Wirtschaftlichkeit und Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung, Drucksache Nr. 30/BM/15
06. Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Finanzausschusses

Tagesordnung nichtöffentlicher Teil:

07. Bestätigung der Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) des Finanzausschusses vom 23.02.2015
08. Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Finanzausschusses

Zu TOP 01

Herr Hoße

- eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Finanzausschusses.
- stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.
- mit 6 anwesenden Stadratsmitgliedern und 2 anwesenden sachkundigen Einwohnern des Finanzausschusses ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Zu TOP 02

Herr Hoße

- stellt die Tagesordnung vor und fragt, ob es Änderungen gibt. - keine

Abstimmung über die Tagesordnung:

6 x ja, 0 x nein, 0 x Enthaltung (Stadträte),

2 x ja, 0 x nein, 0 x Enthaltung (sachkundige Einwohner)

Zu TOP 03

**Abstimmung über die Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung des
Finanzausschusses vom 23. Februar 2015:**

5 x ja, 0 x nein, 1 x Enthaltung (Stadträte)

0 x ja, 0 x nein, 2 x Enthaltung (sachkundige Einwohner)

Zu TOP 04

Herr Dr. Scheibe nimmt ab 19:17 Uhr an der Sitzung teil.

Herr Hoße

- teilt mit, dass Frau Hort und Frau Franz bei der Kommunalaufsicht zum Vorgespräch Haushalt waren.
- hat auf der Stadtratssitzung das Feststellungsprotokoll von diesem Gespräch erhalten und möchte es austeilen.
- legt eine 5 Min. Pause ein, damit alle Mitglieder sich einlesen können.
- das Feststellungsprotokoll spiegelt das Gespräch wider.
- in diesem Protokoll wird die **Erwartungshaltung** der Kommunalaufsicht deutlich, in welchem Rahmen und mit welchen Ergebnissen die Stadt ein HKK zu beraten und zu beschließen hat. Aber mehr ist daraus zurzeit auch nicht abzuleiten! Die angesprochenen Themen sind teilweise diskussionsfähig, aber nicht in den Inhalten und Wertungen nachzuvollziehen oder gar zu bestätigen.

Frau Hort

- gibt kurze Erläuterungen zum Gespräch.

Die nachfolgende Diskussion zur Vorbereitung und Aufstellung eines HKK's ergab folgende Hinweise und Schwerpunkte:

1. Beantragung der Stundung der Kreisumlage und Erlass der Finanzkraftumlage mit der Darstellung der tatsächlichen Finanzlage der Stadt und der sachlichen Hintergründe, die zur finanziellen Schieflage der Stadt ursächlich geführt haben.
2. Es sind für die Nutzung der Dorfgemeinschaftshäuser, Sportanlagen und ähnlicher öffentlicher Einrichtungen der Stadt weitestgehend allgemeingültige Nutzungsbedingungen und entsprechende Nutzungsentgelte zu erarbeiten, auf der Basis der aus den Vorjahren bekannten und aktualisierten Auflistung (Aufgabe hierzu besteht seit längerem!).
Diese Vorschläge sollten zur nächsten Sitzung des FA vorliegen.
3. Ähnliches gilt für die Bewertung und Benennung (aktuell die vorbereitete Auflistung für den LK) der übrigen freiwilligen Aufgaben der Stadt, die diese derzeit übernimmt.
4. Das Thema „Einnahmerhöhung“ bei Kita, Friedhofsnutzung, Straßenreinigung steht vordergründig nicht zur Diskussion, zumal hier teilweise aktuelle Berechnungen zu Beitrags- sowie Gebührenhöhen vorliegen und entsprechende Beschlüsse gefasst wurden.

5. Die ständigen Forderungen nach Einsparungen und Reduzierungen von Leistungen zu Lasten der Bürger der Stadt bei gleichzeitiger Forderung der Erhöhung von Abgaben sind nicht mehr zu akzeptieren und auch nicht vermittelbar! Die Verteilung der Lasten von oben nach unten (hier LSA und LK gemeint) muss einhergehen mit entsprechender finanzieller Ausstattung!

Insbesondere die Problemkreise zur Nutzung der öffentlichen Einrichtungen sind von der Fachabteilung mit und über den Sozialausschuss zu diskutieren und weiterzuentwickeln.

Laut Kämmerei ist mit der Erarbeitung eines ersten Entwurfes zum HKK nicht vor Anfang Mai zu rechnen!

Zu TOP 05

Abstimmung über Beschlussvorlage Drucksache Nr. 30/BM/15 zur Empfehlung und Abstimmung an den Stadtrat:

7 x ja (Stadträte) einstimmig

2 x ja (sachkundige Einwohner)

Zu TOP 06

Es gibt keine Anfragen, Anregungen und Mitteilungen.

Schließung der Sitzung – öffentlicher Teil.


Norbert Hoße
Ausschussvorsitzender


Cornelia Franz
Protokollantin